

Naturw. Beiträge Museum Dessau	Heft 9	1996	113 - 118
--------------------------------	--------	------	-----------

Die Ergebnisse der Zählungen des Elbebibers, *Castor fiber albicus* MATSCHIE 1907, in den Jahren 1989 - 1994 in Dessau

WOLFHART HAENSCHKE

Mit 2 Tabellen

Die Biberbetreuung in Dessau wurde von FRANZ ABENDROTH und LEOPOLD FUCHS begründet. In der ehemaligen DDR waren Biberbetreuung und -zählung eine Aufgabe der staatlichen Naturschutzorgane und ihrer ehrenamtlichen Helfer, angeleitet von der Biologischen Station Steckby. Nach der politischen Wende übernahm das Institut für Zoologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg die Organisation und Auswertung der Biberzählungen, unterstützt von einem für alle Interessenten offenen Arbeitskreis. Seit 1995 obliegt die Biberbetreuung einem neu gegründeten Arbeitskreis im Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU).

In der vorliegenden Arbeit sollen die Ergebnisse der Biberzählungen in der Stadt Dessau (ohne die am 1.7.1994 nach Dessau eingemeindeten Ortsteile Kleutsch und Sollnitz) aus den Jahren 1989 - 1994 vorgestellt und kurz gewertet werden. Die Zählergebnisse wurden von den ehrenamtlichen Biberbetreuern W. BÜHNEMANN, P. FISCHER, J. u. W. HAENSCHKE, U. HEISE, E. LILL †, H. v. LOH, H.-J. u. M. MEYER, B. REICHERT und J. v. RIESEN ermittelt. Besondere Verdienste hat sich dabei ERNST LILL (2. 4. 1912 - 10. 10. 1995) durch seine umfangreichen und gewissenhaften Beobachtungen und Aufzeichnungen aus der Kühnauer Elbeaue, der Taubeniederung und des Gebietes um Mosigkau erworben. Weiterhin ist den Herren BEHRENDT, HAENSCH, IBE, LIPPMANN, RATHMANN und Dr. STEPHAN für die Mitteilung einzelner Beobachtungen sowie die Meldung und Sicherung von Totfunden zu danken.

In der Tabelle 1 sind die Zählergebnisse für die einzelnen, vom Arbeitskreis Biber-schutz festgelegten Biberreviere zusammengestellt, einschließlich einiger Reviere in benachbarten Landkreisen, die von den Dessauer Biberbetreuern mitgezählt wurden.

Übersicht der Biberreviere:

DE	01	Buschgraben einschließlich Akensches Torhaus	
	02	Westteil Kühnauer See einschließlich Bruchgraben	
	03	Ostteil Kühnauer See einschließlich U-Teich	
	04	Graue Steinhau-Kolke	
	05 a)	Peisker/ Wallwitzhafen	c) Fährsee
	b)	Wallwitzsee/ Beckerbruch	d) Muldemündung
	06	Elbe oberhalb Brücke Roßlau	
	07	Mulde - Pelzemündung	
	08	Mulde, Schubertsheger - Hintere Hainichte	
	09	Mulde, Gänseanger - Jonitzer Hutung	
	10	Mulde, Wasserstadt - Mühlgraben	
	11 a)	Pelze	
	b)	Fließgraben	c) Forst Luisium
	12 a)	Neuer Graben	
	b)	Flutrinne Schierecke/Fuchsberg	
	13 a)	Leiner See	b) Löbben
	14	Schwedenwallgraben	
	15	Scholitzer See/Ochsenfleck	
	16	Mulde/ Küchengarten	
	17	Jonitzer Mulde/Parnekel	
	18	Mulde, Kiebitzheger - Kreuzberge	
	19	Mulde, Liebesinsel	
	20	Mulde, Törtener Heger - Holländische Hutung	
	21	Törtener Graben	
	22 a)	Raumers Stillinge	
	b)	Brückgartenlache	
	23	Judengraben/Schloßberg	
	24 a)	Schwarzer See	
	b)	Alte Mulde am Trockenheger	
	c)	Halber Mond am Entenfang	
	25	Mosigkau/Mühlgraben	
	26	Taube Alten - Mosigkau	
	27	Leopoldshafen	
	28	Stillinge/Braunsche Lache	
	29	Taube Waldbad/Dorfteich Törten	
	30	Libbesdorfer Landgraben	
KÖT	11 a	Akenscher See	
	11 b	Biberlache	
RSL	02/03	Elbe Brambach - Hafen Roßlau	
GHC	01	Schwedenwasser/Kapengraben	

Tabelle 2 Entwicklung des Biberbestandes in Dessau 1989 - 1994

⇒

Erklärung der Abkürzungen:

DE	Stadt Dessau
GHC	Landkreis Gräfenhainichen
KÖT	Landkreis Köthen
RSL	Landkreis Roßlau
Aa	Ansiedlungen absolut (Am+Ao+Au)
Am	Ansiedlungen mit Jungbibern
Ao	Ansiedlungen ohne Jungbiber
Au	Ansiedlungen, in denen das Vorhandensein von Jungbibern unbekannt ist
ndj.	nichtdiesjähriger Biber
dj.	diesjähriger Biber (Jungbiber)
2/1 (3/2)	2 ndj.+1 dj. Biber beobachtet, 3 ndj.+2 dj. Biber insgesamt geschätzt
E	Einzelbiber beobachtet
e	Einzelbiber nicht beobachtet (Vorkommen geschätzt)
(beob.)	Anteil beobachteter Biber am Gesamtbestand der ndj bzw. dj Biber
Ges.	Gesamtbestand
Tfd.	Todfund

Tabelle 2 zeigt die Zählergebnisse der einzelnen Jahre zusammengefaßt im Überblick. Die daraus ersichtlichen starken jährlichen Bestandsschwankungen sind sicherlich nicht allein durch natürliche Zu- und Abgänge zu erklären. Möglicherweise haben sich auch Unsicherheiten bei der Bestandsschätzung in der einen oder anderen Richtung summiert. Ob mit rund 100 Bibern in Dessau der Maximalbestand erreicht wurde, kann erst mit zukünftigen Untersuchungen geklärt werden. Das zeitweilige Besiedeln wenig geeigneter Lebensräume und das auffällige Auftreten wandernder Biber jeweils im Frühjahr 1991 und 1994, z. T. an abwegigen Örtlichkeiten, deutet aber darauf hin. Auffällig ist, daß im Beobachtungszeitraum zunehmend Eichenkulturen bis zum Alter von etwa 20 Jahren als Nahrungsgrundlage genutzt wurden. In einigen Fällen führte sogar das Entfernen der Wildgatterzäune in Gewässernähe zur Bildung neuer Ansiedlungen.

Die weitere Entwicklung des Biberbestandes in Dessau wird ganz wesentlich von der Entwicklung und Pflege der Landschaft sowie von der Qualität der Biberbetreuung abhängig sein.

Jahr	Aa	Am	Ao	Au	E+e	ndj. (beob.)	dj. (beob.)	Ges.	Tfd.
1989	22	6	11	5	13	60 (28)	10 (7)	70	4
1990	28	9	16	3	14	75 (43)	16 (10)	91	3
1991	25	6	15	4	11	70 (41)	9 (2)	79	3
1992	23	7	12	4	17	69 (39)	12 (5)	81	3
1993	30	17	10	3	15	85 (45)	24 (9)	109	1
1994	30	10	10	10	14	83 (28)	13 (-)	96	3

Tabelle 1 Biberbestand (Ansiedlungen und Einzelbiber) in den Biberrevieren der Stadt Dessau 1989 - 1994

Revier	1989	1990	1991
DE 01	Au 2/0 (2/u)	Ao 3/0	E
02	Am 2/0 (2/2), E	Ao 2/0 (3/0), Ao 2/0	Ao 2/0
03	Am 4/2	Ao 2/0 (3/0)	Am 2/1 (2/2)
04	-	-	-
05 a	E	Am 2/2	Ao 2/0
05 b	-	E	E
05 c	Ao 2/0	Ao 2/0	-
05 d	e	E	Ao 1/0 (2/0)
06	-	Am (2/2)	Au (4/u)
07	Ao 1/0 (2/0)	Ao (2/0), E, Ao 1/0 (2/0)	Ao 2/0, Au (2/u)
08	Ao (2/0)	Ao 1/0 (2/0), E	e
09	Ao (2/0), e	-	-
10	-	-	-
11 a	e	e	Am (2/1)
11 b	E	e, Au (2/u)	Am 2/0 (2/1)
11 c	Au (2/u)	Ao (2/0)	e
12 a	Ao (2/0), Am (2/1)	Am 1/0 (4/2)	Au 5/0 (5/u), E
12 b	-	-	-
13 a	-	-	Ao (2/0)
13 b	Au (2/u)	Ao 2/0, e, e	Am 2/1
14	Ao (2/0)	e	e
15	Ao 2/0	Am 2/2, Au (2/u)	-
16	-	-	e
17	e	-	E
18	-	e	e
19	Ao 1/0 (2/0)	Ao (2/0)	e
20	Ao (2/0)	Ao (2/0)	Ao (2/0)
21	e	-	-
22 a	Ao 2/0 (3/0)	Am 2/0 (2/2)	Ao (3/0)
22 b	e	Ao 1/0 (2/0)	Ao 2/0
23	Am 2/1	Am 2/1	-
24 a	Am 0/2 (2/2)	Am 0/2 (2/2)	Am (2/2)
24 b	-	-	-
24 c	-	Au 2/0 (2/u)	Au (2/u)
25	-	-	-
26	Ao (2/0)	Ao 2/0	Ao 2/0 (3/0)
27	E	-	-
28	Am 2/2	Am 2/2	Ao 3/0
29	E	E	Ao 2/0
30	-	-	-
KÖT 11 a	Au 2/0 (2/u)	E	Ao 2/0
11 b	E	E	E
RSL 02/03	E	Ao 2/0, Am 2/1	Ao 2/0, Ao 3/0
GHC 01	Au (2/u)	Ao (2/0), E	Am (2/2), Ao (2/0)

Tabelle 1 Biberbestand (Ansiedlungen und Einzelbiber) in den Biberrevieren der Stadt Dessau 1989 - 1994 (Fortsetzung)

Revier	1992	1993	1994
DE 01	-	-	e
02	Ao 2/0	Am 2/1	Ao 3/0
03	Ao 3/0	Am 2/2	E, Ao 3/0
04	E	-	E
05 a	Ao 2/0	Am 2/2	Ao 4/0
05 b	E	E, e	E
05 c	-	-	-
05 d	-	Au (2/u)	Ao 2/0
06	Au (4/u)	Am 2/0 (4/2)	Am 1/0 (4/2)
07	e, Ao 1/0 (2/0), Ao (2/0)	Am (2/1), Ao (2/0), e	e, e, Au (2/u), Au (2/u)
08	e	e	Ao (2/0)
09	e	E	-
10	e	e	-
11 a	Au (2/u)	Am 1/0 (2/1)	Am (2/1)
11 b	Au 2/0 (2/u)	Am 2/0 (2/1)	Am (2/1)
11 c	Ao (2/0)	Am 1/0 (2/1)	Am 1/0 (2/1)
12 a	Am 5/0 (5/2), E	Am 5/0 (5/1)	Am (4/1)
12 b	Ao 2/0	E, Am 2/0 (2/1)	Ao 1/0 (2/0), Am 1/0 (2/1)
13 a	Ao (2/0)	Ao (2/0)	-
13 b	Am 2/1, Ao 2/0	Am 2/1, E, Am 2/1, E	e
14	e	-	e
15	Ao (2/0)	Ao 1/0 (2/0), Au 2/0 (2/u)	Au (2/u), Am 2/0 (2/1)
16	E	Ao (2/0)	Au (2/u)
17	e	e	e
18	-	e	e
19	Am (2/1)	Ao (2/0)	Au (2/u)
20	e, Am (2/2)	Ao (2/0)	Au (2/u)
21	e	Au (2/u)	Au (2/u)
22 a	Ao 2/0	Ao 3/0	Ao 2/0
22 b	-	-	-
23	Am (2/2)	Am (2/2), e	Au (2/u), Am (2/2)
24 a	Au 1/0 (2/u)	Am 2/0 (2/2)	Au (2/u)
24 b	-	-	-
24 c	-	Am (2/2)	Am (2/2)
25	-	-	-
26	Ao 2/0	Ao (2/0), e	E, e, e, Ao 2/0
27	-	-	-
28	Am 2/2	Am 6/2	Am (2/1)
29	-	-	e
30	-	-	-
KÖT 11 a	E	Ao 2/0	Ao 2/0
11 b	E	-	-
RSL02/03	Am 2/2, E	Ao (2/0)	Ao 2/0 (3/0)
GHC 01	E, E	e, Am (2/1), e	Au (2/u)

Literatur

- ABENDROTH, F. (1959): Warum Biberschutz um Dessau? - Dessauer Kalender 3: 52 - 54.
- Anonymus (1992): Anleitung zur Biberbestandserfassung und -kartierung. - Mitt. Arbeitskreis Biberschutz 2, Nr. 2: 1 - 8. Halle
- HAENSCHKE, W. (1990): LEOPOLD FUCHS zum Gedenken. - Naturw. Beiträge Museum Dessau, H. 5: 105 - 106.
- HEIDECKE, D. (1984): Arbeitsanleitung zur Biberbestandserfassung und Kartierung. - Mitt. d. BAG Artenschutz Magdeburg 7, Nr. 2: 1 - 6.
- (1991): Zur Organisation der Biberzählung und das Ergebnis im Jahr 1990. - Mitt. Arbeitskreis Biberschutz 1, Nr. 1: 1 - 8. Halle.
- & KLENNER-FRINGES, B. (1992): Studie über die Habitatnutzung des Bibers in der Kulturlandschaft und anthropogene Konfliktbereiche. Halle.
- NITSCHKE, K. - A. (1990): Elbebiber (*Castor fiber albicus*, MATSCHIE, 1907) im Stadtkreis Dessau - Bestandsentwicklung und Tendenzen. - Naturw. Beiträge Museum Dessau, H. 5: 35 - 49.
- WUTTKY, K. (1980): FRANZ ABENDROTH zum Gedächtnis. - Naturschutzarbeit Bez. Halle u. Magdeburg 17, 1: I - II.

Anschrift des Verfassers:

Wolfhart Haenschke
Holunderweg 5
D-06849 Dessau